

## Ritual an Neujahr, Freitag, 01. Januar 2021 (Lesejahr B) Jesus bekommt seinen Namen.

### Lied

„Eine Hoffnung bricht auf“,  
Regens Wagner-Liederbuch Nr. 21

### Gebet

Wir beginnen mit dem Kreuzzeichen:  
Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes.

Wir beten:

Gott!

Du bist unser Vater!

Du liebst uns wie eine Mutter!

Ein neues Jahr beginnt.

Wir schauen zurück auf das alte Jahr.

Wir sagen „Danke!“ für all das Schöne und Gute.

Alles was war legen wir jetzt in Deine Hand.

Jetzt ist unsere Hand leer.

Wir bitten:

Schenke uns neue, gute Tage und Stunden.

Gib, dass wir auch das Schwere und Fordernde aus deiner Hand annehmen.

Gott!

Dir gehört die Zeit.

Du schenkst uns die Zeit.

Gib, dass wir die Zeit in Deinem Sinn gestalten, nützen und füllen.

Amen.



*Bild: Dieter Bauer / Claudio Ettl / Paulis Mells, Die Bibel in  
leichter Sprache. Evangelium der Sonn- und Feiertage  
© Verlag Katholisches Bibelwerk GmbH, Stuttgart 2016*

### Evangelium (Lukas 2,16-21)

Als Jesus geboren ist, sagen die Engel den Hirten Bescheid.  
Die Hirten sind bei den Schafen auf der Wiese.

Die Engel sagen zu den Hirten:

Jesus ist in Betlehem geboren.

Jesus hilft euch.

Jesus will allen Menschen helfen.

Die Hirten freuen sich sehr.

Die Hirten rennen schnell zum Stall nach Betlehem.

Die Hirten sehen Maria und Josef und das Kind.

Alles ist genauso, wie die Engel gesagt hatten.

Die Hirten erzählen Maria und Josef alles, was die Engel gesagt hatten.

Maria und Josef staunen.

Maria denkt in ihrem Herzen über alles nach.

Die Hirten gehen wieder zu ihren Schafen zurück.

Die Hirten beten laut zu Gott.

Und danken Gott.

Eine Woche später bekommt das Kind seinen Namen.

Das Kind solle Jesus heißen.

Das hat der Engel von Gott zu Maria gesagt.

### **Lied**

„So wie eine Kerze heller Schein“, Regens Wagner-Liederbuch Nr. 17, 1+2

### **Impuls**

Eltern geben ihrem Kind einen Namen.

Auch Maria und Josef geben ihrem Kind einen Namen.

Das Kind von Maria und Josef soll Jesus heißen.

Jesus heißt übersetzt:

Gott rettet.

## Miteinander Sonntag feiern

Jesus ist ein schöner Name.  
Jesus ist ein sinn-voller Name.

Der Name Jesus ist eine Zusage.  
Der Name Jesus ist ein Auftrag.

Ein Kind, das Jesus heißt, darf immer daran denken:  
Gott rettet.  
Ein Kind, das Jesus heißt, wird immer daran erinnert:  
Gott rettet.

Das tut gut.  
Das macht Mut.  
Das nimmt Angst.  
Das schenkt Zuversicht.

Ein Kind, das Jesus heißt, spürt aber auch einen Auftrag:  
Gott rettet.  
Ich möchte wie Gott sein.  
Ich möchte auch retten.

Ich will Leben schützen.  
Ich will Gutes tun.  
Ich will Menschen zur Seite stehen.

Jesus hat seinen Namen gelebt.  
Die Menschen, die Jesus begegnet sind, haben gespürt:  
Jesus tut uns gut.  
Jesus hilft uns weiter.  
Jesus zeigt uns einen guten Weg.  
Jesus ist mit uns auf dem Weg.  
Jesus lässt uns nicht im Stich.  
Jesus lässt uns nicht allein.  
Jesus ist uns nahe und rettet uns aus schwierigen Situationen.

Jedes Jahr lädt uns Jesus ein:  
Komm!  
Ich begleite dich im Neuen Jahr.

## Miteinander Sonntag feiern

Komm!

Gehen wir zusammen all die Wege des neuen Jahres.

Komm!

Ich, Jesus, lebe auch für dich meinen Namen:

Gott rettet!

### Lied

„Tragt in die Welt nun ein Licht“, Regens Wagner-Liederbuch Nr. 16

### Fürbitten

Wir bringen vor Gott unsere Bitten:

Wir bitten für alle, die sich Sorgen machen um die Zukunft.

(Gott, rette sie.)

Wir bitten für alle, die Hunger und Durst haben, die zu wenig zum Leben haben.

(Gott, rette sie.)

Wir bitten für alle Menschen, die unter Krieg und Gewalt leiden.

(Gott, rette sie.)

Wir bitten für alle, die nicht an Gott glauben können.

(Gott, rette sie.)

+ (weitere freie Fürbitten möglich)

### Vater unser

Wir beten miteinander (ohne Handfassung)

Vater unser im Himmel,

geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,

wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot  
gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben  
unseren Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich  
und die Kraft  
und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit. Amen.

### **Lied**

„Alle Knospen springen auf“, Regen Wagner-Liederbuch Nr. 22